

EINGEGANGEN  
04. Sep. 2019  
OVV Godramstein



Fraktion im Ortsbeirat Godramstein

Rainer Keßler, Adolf-Kessler-Straße 91  
76829 Landau-Godramstein

Herrn Ortsvorsteher  
Michael Schreiner  
Hauptstraße 96  
76829 Landau - Godramstein

A handwritten signature in blue ink, appearing to be "R. Keßler".

A handwritten signature in blue ink, appearing to be "M. Schreiner".

Godramstein, den 2. September 2019

Antrag der SPD - Fraktion  
zur Ortsbeiratssitzung am 18. September 2019

### Verlegung des Queichtal-Radweges in Landau-Godramstein

Sehr geehrter Herr Ortsvorsteher,  
Sehr geehrte Ortsbeiratsmitglieder\*innen,

Benutzer\*innen des Queichtal-Radweges werden aus Richtung Landau kommend am Fußgängerüberweg „Bahnhofstraße“ nach links und dann am Sportplatz gleich wieder nach rechts, entlang des Mühlengrabens (Queich) bis zur Brücke und dort über den Parkplatz am Supermarkt geführt. Da der vorhandene Radweg auf südlicher Seite der Hauptstraße nur in Richtung Landau ausgewiesen ist, müssen die Radfahrer\*innen bis zum westlichen Ortsausgang die Hauptstraße benutzen.

Aus Richtung Siebeldingen kommend, müssen Fahrradfahrer\*innen die L511 (Hauptstraße) vor dem Ortseingang Godramstein queren. Hier besteht eine Querungshilfe. Weitergehend wird den Radfahrern\*innen ein südlich der Hauptstraße geführter Radweg, parallel zum Gehweg angeboten. Es werden viele Haus- und Hofeinfahrten sowie der „Kaiserwiesenweg“ gekreuzt. Diese Situationen stellen in jedem Fall einen enorme Gefahrenquelle dar.

Dieser Radweg endet abrupt an der Einfahrt zum Supermarkt mit dem Verkehrsschild „Radweg endet hier“. Eine Markierung auf der Hauptstraße weist Radfahrer\*innen darauf hin, auf die Straße zu wechseln. Weitere Markierungen und Wegweiser sind nicht vorhanden.

Die SPD-Fraktion beantragt deshalb die Verlegung des Queichtal-Radweges im Stadtdorf Godramstein zur Verbesserung des Radwegenetzes der Stadt Landau.

### Begründung:

- Im Zuge der Neugestaltung des Ausbaus des Radwegenetzes ist es mehr als sinnvoll, daß der vorhandene Radweg aus Richtung Landau an der Brücke zwischen Sportplatz und Supermarkt, bzw. „DGH“ aus Gründen der Verkehrssicherheit geradeaus weitergeführt wird.
- Der neu zu erstellende Radweg sollte an der nördlichen und westlichen Sportplatzseite und an den Tennisplätzen vorbeiführen, beträgt ca. 240 Meter und endet am attraktiven Picknick-Platz „Schließe“. Das in Godramstein genannte Wehr „Schließe“ diene der Teilung der Queich in den Hauptarm und den Mühlengraben.
- An diesem Punkt kann durch eine zu erstellende Brücke eine Anbindung an den Wirtschaftsweg nach Siebeldingen, Plan-Nummer 510/4, geschaffen werden und bietet den Benutzer\*innen eine beschauliche, verkehrssame Fahrt nördlich der Queich.
- Durch die Neuführung des Queichtal-Radweges wird dieser im Bereich Godramstein touristisch enorm aufgewertet und das vielfältige Gefahrenpotential entlang der Hauptstraße eliminiert.
- Die Neuführung ist ganz sicher auch ein positives, unterstützendes Argument für die Planung und Realisierung des Leuchtturmprojekts „Pavillion“.

### Fazit:

Eine verkehrssichere und touristisch attraktive Neugestaltung des Queichtal-Radweges bringt für alle Benutzer\*innen, ob Touristen oder Godramsteiner\*innen viele Vorteile:

- Am attraktiven Platz an der „Schließe“ kann ein öffentlicher Grillplatz und eine Sitzgruppe installiert werden. Eine Frequentierung ist dann auch dort gegeben.
- Eine Tafel kann dort über die Historie von Godramstein und die Bedeutung der Queich als Wirtschaftsfaktor, z.B. „Kinck'sche Mühle“, informieren.
- Eine solche Tafel kann ebenso Aufenthalts- und Einkaufsmöglichkeiten bei Winzern, bei Gastronomen, bei Bäckereien und anderen gewerbetreibenden enthalten.
- Mit dem Hinweis auf den vorhandenen Supermarkt kann auch auf die dann eventuell schon installierte E-Bike-Ladestation aufmerksam gemacht werden.



Rainer Keßler

für die SPD - Fraktion im Ortsbeirat